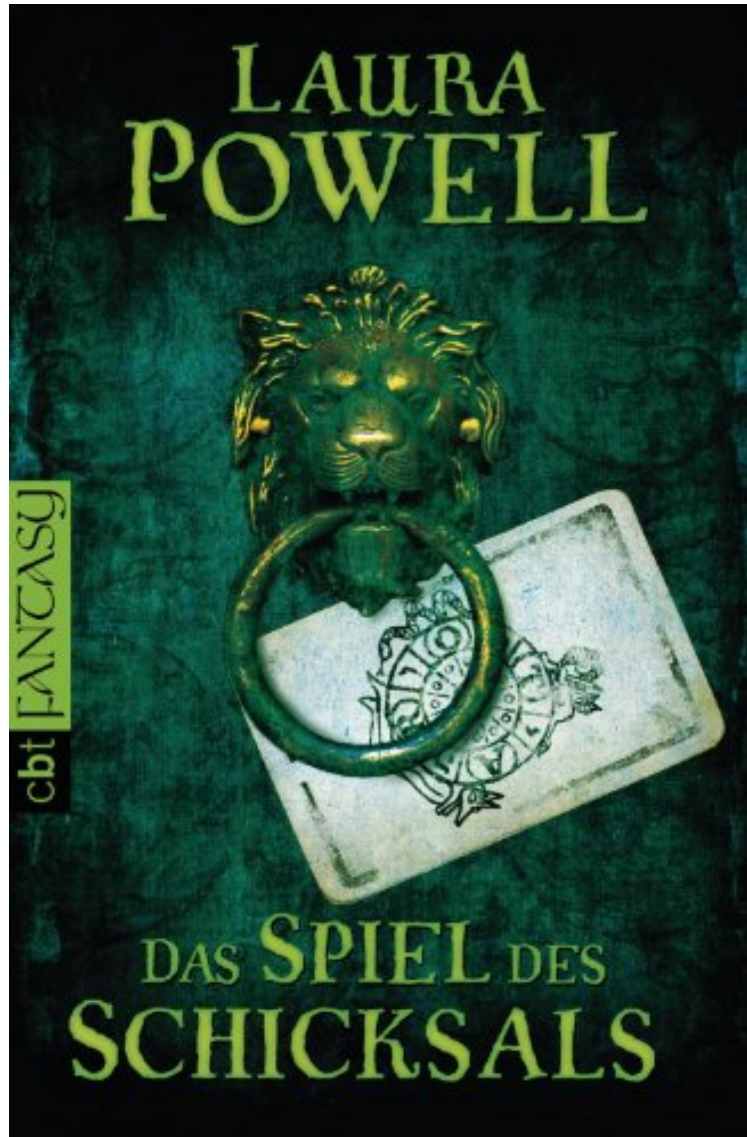


(Read and download) Das Spiel des Schicksals

Das Spiel des Schicksals

Von L. R. Powell

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1749889 in eBooksVerffentlicht am: 2011-10-27Erscheinungsdatum: 2011-10-27File Name: B005YFTC6Y | File size: 63.Mb

Von L. R. Powell : Das Spiel des Schicksals before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Spiel des Schicksals:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Interessante Idee, aber unausgegorenVon Sandra Seckler (Media-Mania)Mit "Das Spiel des Schicksals" entfhrt Autorin Laura Powell die Leser in die Welt der Tarotkarten. Doch diese Karten sagen nicht die Zukunft voraus, sie sind Spielkarten und mit ihnen kann alles gewonnen, aber auch alles wieder verloren werden. Es ist der erste

Jugendroman der Autorin. Mitten in das endlose Spiel stolpert die Hauptfigur Cat, nebst drei anderen Jugendlichen. Sie alle werden als Joker in das Spiel hineingezogen. Eigentlich sind sie teilnahmslose Beobachter, doch das Arkanum, die Spielwelt, hat sie in ihren Bann gezogen und auch sie wollen alles ... Ebenso wie die Hauptfigur Cat stolpert man als Leser sehr unvermittelt in die Geschehnisse hinein; auf der ersten Seite befindet man sich noch in London, auf der nächsten stolpert man schon über merkwürdige Fremde und jagt ihnen auch noch hinterher. Allerdings lässt die Autorin diesen Zustand auch nicht gleich vergehen - man braucht fast das halbe Buch, bis die Handlung langsam einen Sinn zu ergeben beginnt und sich dem Leser langsam erschließt. Leider bleibt dann auch nicht mehr viel, um die Kurve zu bekommen, die Handlung beschleunigt sich danach geradezu und logischer oder nachvollziehbarer wird sie dadurch auch nicht. Und um dem allem die Krone aufzusetzen, ist das Ende mehr als offen und kryptisch - es fühlt sich einfach so unfertig an. Ein Zusatzmaterial wurde zumindest nicht gespart - als Einstieg wird dem Leser immerhin eine Auflistung aller Tarotkarten und ihrer Bedeutung geliefert. Damit bietet "Das Spiel des Schicksals" eine interessante Idee, aber an deren Umsetzung hapert doch gewaltig, sie wirkt eher unausgegoren und dem Buch wäre nicht zuletzt mit ein oder zwei Seiten mehr geholfen. Wer trotzdem einen Blick hinein wagen möchte, eine Leseprobe ist auf der Seite des Verlages zu finden. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wenn Spiel zum bitteren Ernst wird Von Julia Eine Begegnung ändert Cats Leben von Grund auf. Mit einer Spielkarte und einer Münze beginnt das Spiel des Schicksals. Cat ist ein Joker in diesem Spiel, in einer Welt die sich Arkanum nennt. Doch wird die falsche Karte gespielt hat das schlimmer Folgen, denn jeder Zug kann einen weiterbringen oder Fortunas Rad wendet sich gegen einen. Die Würfel in Cats Leben fallen und plötzlich geht es um mehr, wie zum Beispiel den Tod ihrer Eltern'. ~~~ Meine Meinung ~~~ Anfangs klingt die Beschreibung schon etwas kurios und glaubt mir es ist auch kurios, vom Anfang bis zum Ende. Das Cover passt meiner Ansicht nach sehr gut zum Inhalt, hat aber nicht gerade besondere Blickfangqualitäten, genauso wie der Titel. Der Verlag hat zwar auf den Inhalt bezogen seine Sache gut gemacht, aber es kann schon sein, dass hier der eine oder andere einfach daran vorbeisieht'. Genauso wäre es mir gegangen, wäre da nicht eine Verlagsmitarbeiterin gewesen :) Was den Schreibstil der Autorin angeht, fand ich ihn zwar leicht und locker zu lesen, aber teils ist mir der ganze Ablauf etwas zu wirr gewesen. Ich verstand viele Spielzüge und Momente nicht ganz und war mir bis zum Ende des Buches nicht ganz sicher, was der Sinn hinter dem Ganzen ist. Aber hey jeder hat mal so seine Aussetzer und im Großen und Ganzen gefiel mir dieses WirrWarr nicht einmal so schlecht. Die Charaktere mochte ich im Allgemeinen auch sehr, wie Cat, unsere Protagonistin und vor allem den verschlossenen Blaine. Ja ja Blaine und seine raue Schale, hatte ich zum Fressen gerne ;D Er ist zwar nicht gerade ein angenehmer Begleiter aber immerhin ist er interessant :) Eins muss ich hier aber auf jeden Fall noch erwähnen. Ich dachte während des ganzen Spiels etwas zu viel an Jumanji den Film mit Robin Williams ;D Der Film ist zwar anders, aber fast genauso verrückt, auch wenn kein 20 Jahre älterer Mann aus dem Spiel hüpft. Die Joker erleben aber genauso manches Abenteuer das sich gewaschen hat. ~~~ Fazit ~~~ Allgemein lautet mein Urteil also gut, aber nicht das Gelbe vom Ei. Hätte ich etwas mehr Ahnung von Tarot, hätte es mir wohl besser gefallen. Wer neugierig geworden ist soll es einfach mal versuchen und sehen was dabei rauskommt. Für die kuriose Jumanji Ähnlichkeit gebe ich hier 3,5 von 5 Würfeln. Mein Dank an den cbt Verlag für die großzügige Unterstützung mit diesem Buch. ~~~ Reihe ~~~ Achtung Teil 2 "Der Lord des Chaos" ist auch schon in den Startlöchern und erscheint im Jänner 2012, also auf die Karten, fertig.... LOS.. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. ein rasantes Spiel Von Verena 95 Lange habe ich auf dieses Buch gewartet, da mich der Klappentext an "Erebos" erinnert hat, und ich habe auf etwas Ähnliches gehofft. Dieses Buch hat gar nichts mit "Erebos" gemeinsam. Aber es ist genauso spannend. Auch hier wird man in das Buch hineingezogen und erlebt ein atemberaubendes Spiel. Bei diesem Buch sollte man sich beim Lesen Zeit lassen, es ist nicht ganz so leicht zu verstehen, bei Begriffen wie König der Schwerter oder Stube. Ritter und Buben, Jokern, Nullen und Schwellen, Münzen und vieles mehr. Man muss schon sehr aufmerksam lesen um die ganzen Begriffe in das Spiel zu integrieren und die Regeln zu verstehen. Aber es lohnt sich. Man wird in ein rasantes Spiel mitgenommen. Lernt immer wieder neue Regeln und neue Charaktere kennen. Und da ich die ganze Zeit nicht sicher war, ist dies ein abgeschlossenes Buch oder der Beginn einer Triologie oder Reihe, war ich auch die ganze Zeit hin- und hergerissen zwischen dem Wunsch, endlich mal ein "eigenständiges" Buch zu lesen und dem Wunsch, es möge noch viele Teile zu diesem spannenden Buch geben. Das ist auch meine einzige Kritikpunkt: das Ende! Aber ich werde hier natürlich nicht verraten, warum...

Kurzbeschreibung Spielen ist gefährlich, verlieren tödlich. Cat ist mit ihrer Tante Bel gerade nach London gezogen, da stößt sie zufällig auf ein magisches Spiel in einer fantastischen Parallelwelt, mitten in der City. Die vier mysteriösen Könige und Königinnen, die das Spiel beherrschen, empfangen Cat und drei andere Jugendliche mit offenen Armen. Denn diese vier sind die Joker: Diejenigen, die dem Spiel eine entscheidende Wendung geben können und sei sie tödlich. Gegen ihren Willen wird Cat immer tiefer in die Welt des Arkanums gezogen, doch sie jagt einem hohen Einsatz hinterher: der Wahrheit über den Tod ihrer Eltern. Pressestimmen "Laura Powell weiß ihr Publikum spannend zu unterhalten." (Buchrezicenter.de) Kurzbeschreibung Spielen ist gefährlich, verlieren tödlich. Cat ist mit ihrer Tante Bel gerade nach London gezogen, da stößt sie zufällig auf ein magisches Spiel in einer fantastischen Parallelwelt, mitten in der City. Die

vier mysterischen Knige und Kniginnen, die das Spiel beherrschen, empfangen Cat und drei andere Jugendliche mit offenen Armen. Denn diese vier sind die Joker: Diejenigen, die dem Spiel eine entscheidende Wendung geben knnen und sei sie tdlich. Gegen ihren Willen wird Cat immer tiefer in die Welt des Arkanums gezogen, doch sie jagt einem hohen Einsatz hinterher: der Wahrheit ber den Tod ihrer Eltern